

Refresher: "Förderung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen durch Hund, Pferd & Co

Termin:

17.08.2024

Kurs - Nr.:

24.CP.04

Referenten:

Evelyn Buchholz-Dassen,

Wahrnehmumgs- und Verhaltenstrainerin für Kinder und

Erwachsene, Therapieassistentin,

Leiterin der Fachpraxis für Tiergestützte Intervention

Assistenzhundausbilderin

Celèste Pruß, Sozialpädagogin, Fachkraft für

Tiergestützte Intervention, Reitpädagogin, Reittherapeutin Fachkräfte in sozialen, pädagogischen, therapeutischen

Berufsfeldern, die schon tiergestützt arbeiten

Voraussetzung:

Hunde können mitgebracht werden, dürfen aber keine Probleme mit

Pferden haben.

Unterrichtseinheiten:

terricitseinneiten.

Kursgebühr: 150,00 € (für Absolventen des TPA-Lehrgangs beim FBI 130,00 €)

Kurszeiten:

Zielgruppe:

10.00 - 18.30 Uhr

Kursort:

Therapiehof von Celèste Pruß Biesterfeld 4, 32676 Lügde



Inhalt:

Immer mehr Kinder und Jugendliche brauchen Unterstützung, weil sie in einer emotional schwierigen Lage sind. Aber auch kleinere oder größere physische und mentale Besonderheiten können ihr Leben beeinträchtigen, was sich in unterschiedlichem Verhalten ausdrückt, z.B. Konzentrationsschwäche, mangelnde Sozialkompetenz, Lernschwierigkeiten uvm.

Wir wissen oft aus eigener Erfahrung, aber auch durch unsere Begegnungen mit Kindern aus unserem privaten und beruflichem Umfeld, wie heilsam der Kontakt zu Tieren sein kann, zumal diese nicht werten und verurteilen. Gerade Hunde sind dabei durch ihre Kommunikationsfähigkeit und ihre Kooperationsbereitschaft mit uns Menschen die idealen Assistenten, Aber auch andere Tiere sind empathisch, spenden Trost und lassen sich ebenfalls auf das Durchführen von Übungen ein, die Körper, Geist und Seele positiv beeinflussen.

Unser Seminartag findet daher auf einem Therapiehof statt, auf dem es außer Hunden und Pferden noch andere Tiere für die tiergestützte Arbeit gibt. So lernen wir gemeinsam nicht nur neue Ideen für die hundgestützte Arbeit kennen, sondern erfahren Wissenswertes über den Einsatz anderer Tierarten nicht nur in der Theorie, sondern auch in direktem Kontakt.

In Zusammenarbeit mit CANIS PRIMUS - Servicedogs